

Die Universität Koblenz ist die jüngste Universität Deutschlands – und hat gleichzeitig eine lange akademische Tradition. Fächer- und einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit sowie kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Als die interdisziplinäre Universität im Norden von Rheinland-Pfalz mit über 9.400 Studierenden leben wir Wissen-Transformation-Innovation in unseren Profilbereichen "Bildung", "Informatik", "Kultur und Vermittlung" sowie "Material und Umwelt". Wir stehen für eine zukunftsweisende Lehrkräftebildung für alle Schulformen und gestalten den Transfer in die Gesellschaft und die regionale Wirtschaft.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die weitere Entwicklung mit!



Wir suchen zum 01.08.2026 befristet für die Dauer von zwei Jahren im Wege der Teilabordnung eine

Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d), A 13 LBesG am Institut für Schulpädagogik im Fachbereich Bildungswissenschaften

Die Stelle ist dem Arbeitsbereich Bildungssystem- und Schulentwicklungsforschung (Leitung: Prof. Dr. Svenja Mareike Schmid-Kühn) zugeordnet und soll dazu beitragen, Lehramtsstudium und Schulpraxis enger miteinander zu verzahnen. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (50 v.H. des Regelstundenmaßes; 20 Std./Woche), die im Wege der Teilabordnung befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen ist; ein späterer Verlängerungsantrag um ein weiteres Jahr ist möglich. Bewerben können sich Lehrkräfte bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesG, die an einer Schule in Rheinland-Pfalz tätig sind.

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von 8 SWS im bildungswissenschaftlichen Angebot der lehramtsbezogenen Studiengänge, v.a. in Modul 2 (Bachelor) und Modul 6 (Master), sowie die damit verbundenen Betreuungs-, Prüfungs- und Verwaltungsaufgaben
- Entwicklung von Lehrkonzepten sowie Erstellung von Arbeitsmaterialien zum Thema Schulentwicklung, v.a. zu Fragen der Personalentwicklung
- Mitarbeit an der perspektivischen Weiterentwicklung des Arbeitsbereichs

Ihr Profil

- einschlägiges, erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule, ausgenommen mit einem Bachelorgrad
- ein erfolgreich abgeschlossenes Zweites Staatsexamen (bzw. entsprechende Äquivalente bei Quer- und Seiteneinstieg)
- mehrjährige schulische Berufserfahrung als Lehrkraft an einer Schule in Rheinland-Pfalz

- einschlägige, fundierte Erfahrungen im Bereich Schulentwicklung, etwa als Berater/in für Schulentwicklung oder in anderen Beratungsfeldern der Bereiche Qualitätsentwicklung, Schulleben und Unterricht, <u>oder</u> durch aktives Engagement in schulischen Gremien bzw. Gruppen (z.B. Fachkonferenzen, Steuergruppen, Stufenteams o.ä.) <u>oder</u> verantwortliche Mitarbeit in Projekten und Programmen der Schulentwicklung (z.B. Schule der Zukunft, Hospitationsschulen, Startchancen o.ä.),
- hohes persönliches Engagement sowie eine zuverlässige, eigenständige, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit, Offenheit für interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit sowie die Bereitschaft, sich mit wissenschaftlichen Konzepten und Ergebnissen auseinanderzusetzen und diese in die eigene Arbeit einzubeziehen

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Wir bieten

- ein spannendes und sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Team, in dem es sowohl Raum für Zusammenarbeit und Austausch gibt als auch die Freiheit, eigene Ideen zu entwickeln
- intensive Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten

- umfangreiche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- vielfältiges Sportprogramm mit gesundheitsfördernden Angeboten

Die Universität Koblenz begrüßt Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Behinderung, ethnischem oder kulturellem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Sie werden bei gleichwertiger Eignung und Befähigung im Falle einer Unterrepräsentanz bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen gerne die Leiterin des Arbeitsbereichs, Frau Prof. Dr. Schmid-Kühn, als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Fragen zu abordnungsrechtlichen Aspekten richten Sie bitte direkt an Frau Natalie Torrecillas.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen – ein Anschreiben, aus dem die Motivation für Ihre Bewerbung hervorgeht, einen Lebenslauf, die Zeugnisse über das Erste und Zweite Staatsexamen (bzw. entsprechende Äquivalente) sowie ggf. dienstliche Beurteilungen oder weitere für die Stelle relevante Nachweise – bis zum 21.11.2025 unter Angabe der Kennziffer 118/2025 auf dem Dienstweg ein.

Wir bitten um eine **Vorabkopie** Ihrer Bewerbungsunterlagen per E-Mail in einer zusammenhängenden PDF-Datei an die Universität Koblenz (<u>bewerbung-22@uni-koblenz.de</u>).

Von der Einsendung von Bewerbungsfotos ist abzusehen. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet.

www.uni-koblenz.de/karriere